

NEUERSCHEINUNG 2023

## Deichtorhallen Hamburg *Ralph Gibson: Secret of Light*

Herausgegeben von Sabine Schnakenberg,  
Haus der Photographie / Deichtorhallen Hamburg  
Textse von Matthias Harder, Viktor Hois, Dirk Luckow,  
Gilles Mora, Sabine Schnakenberg  
Gestaltet von Kehrer Design (Benjamin Wolbergs)  
Festeinband, 24 x 32 cm  
240 Seiten  
120 S/W- und 36 Farbabb.  
Deutsch, Englisch  
ISBN 978-3-96900-104-2  
Euro 49,90

### Umfassende Werkschau des großen amerikanischen Fotokünstlers Ralph Gibson, darunter nie gezeigte Arbeiten

*Ich hatte nie eine Geschichte zu erzählen, meine Sprache ist nicht die der Worte, es gibt keine Allegorie in meiner Arbeit. Ich erfinde nichts. Was mich interessiert, ist, eine Idee durch die Fotografie auszudrücken. Es gibt keinen anderen Grund für meine Arbeit. Und in dieser Hinsicht bin ich ein absoluter Formalist. Ich bin in das Medium Fotografie selbst verliebt.*

– Ralph Gibson

Die umfassende Werkschau des Fotografen Ralph Gibson (\* 1939) stellt anhand ausgesuchter Serien die Entwicklung seines Werkes seit den 1960er-Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart vor. Die Ausstellung und das vorliegende Buch wurden in direkter Zusammenarbeit zwischen dem Künstler und der Kuratorin, Dr. Sabine Schnakenberg, entwickelt und speisen sich aus etwa 300 schwarzweißen und farbigen, analog und digital entstandenen Arbeiten aus dem privaten Bestand des Künstlers sowie aus Arbeiten, die der Sammler F.C. Gundlach während seiner Zusammenarbeit mit Ralph Gibson zu Beginn der 1980er-Jahre für seine private fotografische Sammlung erwarb, die heute als Dauerleihgabe im Haus der Photographie in den Hamburger Deichtorhallen untergebracht ist.

Ralph Gibson ist einer der interessantesten amerikanischen Fotografen unserer Zeit. Sein großes internationales Renommee basiert auf seinen außergewöhnlichen Arbeiten, die von führenden Museen der Welt gezeigt und gesammelt werden – in den Sammlungen des Museum of Modern Art in New York und dem J.P. Getty Museum in Los Angeles ist er genauso mit Werken vertreten wie in der John Simon Guggenheim Memorial Foundation, dem Creative Center for Photography in Tucson, dem Museum of Fine Arts in Houston, dem Maison Européenne de la

Photographie und der Bibliothèque Nationale de France in Paris oder dem Fotomuseum Winterthur in der Schweiz.

Gibsons Arbeiten, die seit den frühen 1960er-Jahren entstanden sind, widersprechen dabei vollkommen der konventionellen Bestimmung des Mediums Fotografie – der minutiösen Aufzeichnung sogenannter Wirklichkeit: Gibson interessiert sich nicht für die fotografische Dokumentation der Realität, er begreift die Fotografie selbst als ästhetische Realität. Ein Leitmotiv seiner Arbeiten ergibt sich dabei aus der ursprünglichen Bedeutung des Begriffs Fotografie – dem Zeichnen mit Licht. Gibson benötigt das Licht nicht nur als materielle Voraussetzung für die Entstehung einer jeder seiner Fotografien, das Licht wird selbst zum Untersuchungsgegenstand und Gestaltungsmittel. Genauso bedeutsam ist aber auch das Spiel mit seinem Widerpart, dem Schatten. Gibson erhebt somit das Licht selbst zum Thema seines Oeuvres.

### Ausstellungen

*RALPH GIBSON – SECRET OF LIGHT*

Deichtorhallen Hamburg, Halle für aktuelle Kunst  
21.04.–20.08.2023

Kunstfoyer, Versicherungskammer Kulturstiftung, München  
Herbst / Winter 2023

#### Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Print-Artikel verwendet werden dürfen. Onlinemedien dürfen maximal 12 Bilder veröffentlichen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

#### Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com oder pr.assistance@kehrerverlag.com  
Kehrer Verlag, Mannheimer Straße 175, D – 69123 Heidelberg  
Fon +49 (0) 6221/64920-18, Fax +49 (0) 6221/64920-20  
www.kehrerverlag.com

## Pressebilder



01\_Ralph Gibson, from the series *Infanta*, 2010  
© Ralph Gibson



02\_Ralph Gibson, from the series *Days at Sea*, 1974  
© Ralph Gibson



03\_Ralph Gibson, from the series *Days at Sea*, 1974  
© Ralph Gibson



04\_Ralph Gibson, from the series *Days at Sea*, 1974  
© Ralph Gibson



05\_Ralph Gibson, from the series *Deja-Vu*, 1972  
© Ralph Gibson



06\_Ralph Gibson, from the series *Deja-Vu*, 1972  
© Ralph Gibson



07\_Ralph Gibson, from the series *The Somnambulist*, 1970  
© Ralph Gibson



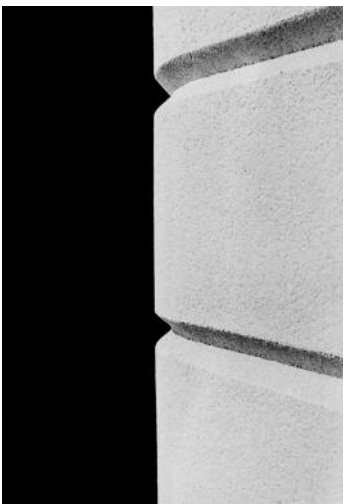
08\_Ralph Gibson, from the series *The Somnambulist*, 1970  
© Ralph Gibson



09\_Ralph Gibson, from the series *The Somnambulist*, 1970  
© Ralph Gibson



10\_Ralph Gibson, from the series *Quadrants*, 1975-1988  
© Ralph Gibson



11\_Ralph Gibson, from the series *Quadrants*, 1975-1988  
© Ralph Gibson



12\_Ralph Gibson, from the series *Nudes*, 1968-2005  
© Ralph Gibson



13\_Ralph Gibson, from the series *Nudes*, 1968 – 2005  
© Ralph Gibson



14\_Ralph Gibson, from the series *Political Abstraction*, 2015  
© Ralph Gibson



15\_Ralph Gibson, from the series *The Vertical Horizon*, 2016 – 2021  
© Ralph Gibson



16\_Ralph Gibson, from the series *The Vertical Horizon*, 2016 – 2021  
© Ralph Gibson



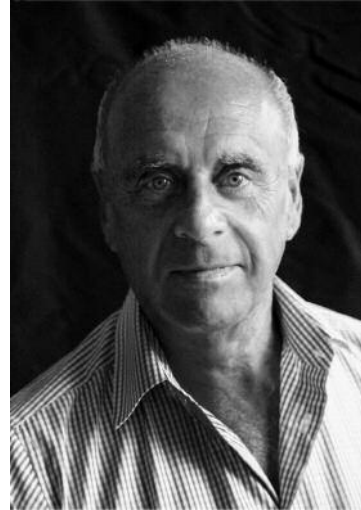
17\_Ralph Gibson, from the series *The Vertical Horizon*, 2016 – 2021  
© Ralph Gibson



18\_Ralph Gibson, from the series *Nature/Object*, 2015 – 2022  
© Ralph Gibson



19\_Ralph Gibson, from the series *Nature/Object*, 2015 – 2022  
© Ralph Gibson



20\_Portrait Ralph Gibson, 2012  
© Andrea Blanche